

Protokoll

über den ordentlichen Kreistag des Handballkreises Lippe am 26. Mai 2000 in der Sporthalle „Neue Torstraße“ in Blomberg

TOP 1: Begrüßung

Der ordentliche Kreistag 2000 wurde um 19:15 Uhr durch den Kreisvorsitzenden **Wilhelm Fischer** (HC 93 Bad Salzuflen) eröffnet. Er begrüßte zunächst die Vereinsvertreter. Sein besonderer Gruß galt den Ehrengästen des Kreistages, dem stellv. Landrat Herrn Schiep, dem Kreissportbundvorsitzenden, Herrn Winter, dem Handball- Bezirksvorsitzenden, Herrn Möller, sowie dem Vorsitzenden der HSG Herrentrup/Blomberg, Herrn Heering, und den Vertretern der Presse.

Der Kreisvorsitzende dankte insbesondere dem gastgebenden Verein, HSG Herrentrup/Blomberg für die Einladung zu diesem Kreistag und wies darauf hin, dass nach der Sitzung ein Essen serviert wird. Gegen die Tagesordnung wurden keine Einwände seitens der Versammlung geäußert.

TOP 2: Wahl des Protokollführers Feststellung der Anwesenheit und Stimmzahl

Auf Vorschlag des Kreisvorsitzenden wurde der Sportkamerad **Wolfgang Kocinski** (TuS Müssen - Billinghamen) einstimmig zum Protokollführer gewählt.

Von den 40 Vereinen waren 36 vertreten.

Nicht erschienen waren die Vereine (in Klammern = Fehlstimme):

SV Alfen	(1)
TuS Altenbeken	(3)
CVJM Müssen	(1)
TuS Sennelager	(2)

Folgende Vereine hatten gem. ihrer Stimmzahl nicht genügend abstimmungsberechtigte Mitglieder zum Kreistag entsandt :

HC 93 Bad Salzuflen	(2)
TSV Buke	(1)
HC Horn-Bad Meinberg	(1)
TG Lage	(1)
TBV Lemgo	(2)
HC 71 Steinheim	(1)

Der Sportkamerad des SC GW Paderborn nahm ab dem TOP - Punkt 10 an der Sitzung teil.

Nach den augenblicklichen Mannschaftszahlen ergaben sich folgende Soll- und Ist-Stimmen:

Soll - Stimmen	77
Ist - Stimmen	60
<u>zuzüglich Vorstand</u>	<u>6</u>
<u>Stimmenzahl gesamt:</u>	<u>66</u>

TOP 3: Grußworte der Gäste

Nach Feststellung der Stimmenzahl sprachen die Ehrengäste Grußworte an die Versammlung. Der stellv. Landrat Schiep wies auf die besondere soziale Bedeutung des Sports hin. Sein besonderer Dank galt den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern für ihre langjährige erfolgreiche Arbeit für den Handballsport.

Der Kreissportbundvorsitzende Winter ehrte Wilhelm Fischer mit der Goldenen Ehrennadel des KSB Lippe.

TOP 4: Verlesen des Protokolls des letzten Kreistages

Auf die Verlesung des Protokolls des letzten Kreistages 1997 wurde von den Delegierten einstimmig verzichtet. Es wurde ohne Änderungen gebilligt.

TOP 5: Anträge

1. Antrag:

Die in der Finanz- und Gebührenordnung im § 8 Abs. 3 geltenden Vergütungen für Fahrtkosten bei Benutzung eines PKW's ist von 0,50 DM auf 0,60 DM je gefahrenen Entfernungskilometer zu erhöhen.

Die Abstimmung darüber ergab:

63 JA-Stimmen 0 NEIN-Stimmen 3 Enthaltungen

Damit wurde der Antrag mit Stimmenmehrheit angenommen.

2. Antrag:

Dieser Antrag (Erfrischungsgetränke für die Schiedsrichter) wurde vom Kreisschiedsrichterwart **Uwe Büker** zurückgezogen.

3. Antrag

Über den Antrag des TSV Oerlinghausen (Haftmittel) wurde von den Delegierten heftig diskutiert. Schließlich wurde über folgenden Antrag abgestimmt:

Die Zusatzbestimmungen des WHV zu § 14 RO (Ordnungswidrigkeiten - Geldbussen) Nr. 2, sind wie folgt zu ändern:

Für den vom WHV und seiner Handballverbände und Kreise geleiteten Spielbetrieb wird untersagt, Baumharz oder ähnliche, nicht mit Wasser abwaschbare Haftmittel, zu benutzen. An den Ausrüstungsgegenständen der Spieler bzw. am Körper der Spieler darf sich kein Haftmittel befinden. Die Hallen benutzenden Vereine haften für die Beachtung dieser Bestimmung.

Die schuldhaften Vereine werden -mannschaftsbezogen- beim ersten Verstoß in eine Geldbusse von 250,00 DM und bei jedem weiteren Verstoß in eine Geldbusse von 500,00 DM genommen. Es genügt, wenn der Schiedsrichter im Wettkampfbereich Haftmittel feststellt. Der Schiedsrichter ist verpflichtet, seine Feststellungen im Spielbericht zu vermerken.

Das Recht der jeweiligen Hallenverwaltung, schuldhafte Vereine als Schaden- oder Kostenverursacher zivilrechtlich in Anspruch zu nehmen, bleibt unberührt.

Die Abstimmung über den Antrag ergab:

29 JA- Stimmen 27 NEIN-Stimmen 10 Enthaltung

Der Antrag wurde somit angenommen und an den Bezirkstag weitergeleitet.

4. Antrag

Übungsleiter, die als Trainer der Kreisauswahlmannschaften für den Kreis Lippe tätig sind, sind mit einem Schiedsrichter auf das Schiedsrichter-Fehl-Soll anzurechnen.

Die Abstimmung darüber ergab:

19 JA - Stimmen 44 NEIN - Stimmen 3 Enthaltungen

Damit wurde der Antrag abgelehnt.

5. Antrag:

Dieser Antrag wurde vom TSV Oerlinghausen zurückgezogen.

6. Antrag:

Genau wie im HV Westfalen führt auch der Handballkreis Lippe zum 1. Juli 2000 das Lastschriftverfahren ein.

Die Vereine erhalten vierzehn Tage vor der Lastschrift einen Kontoauszug und sind dann für die Deckung des Kontos verantwortlich. Kosten, die dem Handballkreis Lippe durch die Unterdeckung eines Kontos entstehen, gehen zu Lasten des betreffenden Vereines. Der Handballkreis Lippe ist berechtigt, säumigen Vereinen Zinsen in Höhe von 4% über dem gültigen Diskontsatz der Deutschen Bank ab Einzugstermin in Rechnung zu stellen.

Die Abstimmung darüber ergab:

60 JA - Stimmen 4 NEIN - Stimmen 2 Enthaltungen

Damit wurde der Antrag angenommen.

TOP 6: Berichte

Auf die Verlesung der Berichte wurde verzichtet, da diese den Delegierten schriftlich vorlagen.

Der Vorsitzende bedankte sich beim ausscheidenden Kassenwart **Hans Korwes** für 29 Jahre Vorstandsarbeit mit einem Präsent. In Abwesenheit wurde auch der langjährige Geschäftsführer **Günter Dindas** verabschiedet. Der Bericht der Kassenprüfer **Detlev Schüler** (TV Lemgo) und **Gerd-Jürgen Klemme** (HC Horn-Bad Meinberg) ergab eine saubere und ordentliche Kassenführung. Detlev Schüler stellte deshalb den Antrag auf Entlastung des Kassenwartes.

Die Abstimmung hierüber ergab:

66 Ja-Stimmen

Damit wurde dem Kassenwart Hans Korwes einstimmig Entlastung erteilt.

TOP 7: Genehmigung des Haushaltsplanes

Über den vom Kassenwart **Hans Korwes** (TV Paderborn) aufgestellten Haushaltsplan wurde wie folgt abgestimmt:

66 JA – Stimmen

Damit wurde der Haushaltsplan einstimmig angenommen.

TOP 8: Ehrungen

Folgende verdiente Sportkameraden wurden vom Kreisvorsitzenden Wilhelm Fischer geehrt:

silberne Ehrennadel des WHV

Ulrich Kirchhof (TuS Müssen-Billinghausen)

goldene Ehrennadel des HV Westfalen

Henning Grotevent (HSG Herrentrup/Blomberg)

Anschließend überreichte **Ulrich Kirchhof** die Meisterurkunden der abgelaufenen Saison

TOP 9: Wahl des Versammlungsleiters

Als Versammlungsleiter wurde von den Delegierten der Bezirksvorsitzende **Ernst Möller** vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

TOP 10: Aussprache über Berichte

Ernst Möller stellte die Berichte des Vorstandes zur Aussprache. Aus der Versammlung kamen keine Wortmeldungen zu den Berichten. Der Bezirksvorsitzende bedankte sich beim Kreisvorstand für die in den letzten 3 Jahren geleistete Arbeit.

TOP 11: Entlastung des Vorstandes

Über die Entlastung des Vorstandes wurde en bloc abgestimmt.

67 JA – Stimmen

Damit wurde dem Kreisvorstand einstimmig Entlastung erteilt.

TOP 12: Neuwahl des Vorstandes und der Kassenprüfer

Aus der Versammlung wurde **Ulrich Kirchhof** zum 1. Vorsitzenden vorgeschlagen. Es wurde wie folgt abgestimmt:

67 JA – Stimmen

Die Wahl des 1. Vorsitzenden erfolgte somit **einstimmig**.

Der Versammlungsleiter gratulierte **Ulrich Kirchhof** zur Wahl und gab die Versammlungsleitung an diesen zurück. **Ulrich Kirchhof** dankte der Versammlung für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

Anschließend dankte er **Wilhelm Fischer** für 32 Jahre Vorstandsarbeit mit einem Buchprésent. Er schlug der Versammlung weiter vor, **Wilhelm Fischer** zum Ehrenvorsitzenden des Handballkreises Lippe zu wählen.

Hierüber wurde wie folgt abgestimmt:

67 Ja – Stimmen

Damit wurde **Wilhelm Fischer** einstimmig zum Ehrenvorsitzenden des Handballkreises Lippe gewählt.

Die weiteren Wahlen ergaben folgende Ergebnisse:

A) Geschäftsführender Vorstand:

Männerspielwart **Alexander Preetz** (TSG Hohenhausen)
einstimmig

Kassenwart **Andreas Hagemann** (TSV Hillentrup)
einstimmig

B) Erweiterter Vorstand:

Rechtswart **Friedhelm Korte** (SC GW Paderborn)
einstimmig

Schiedsrichterwart **Uwe Büker** (TSV Schloß Neuhaus)
(vom Kreisschiritag gewählt)

Jugendwart **Henning Grotevent** (HSG Herrentrup/Blomberg)
(vom Jugendtag gewählt)

Mädelwartin **Sabine Trachte** (TV Großenmarpe)
(vom Jugendtag gewählt)

Frauenspielwart **Hagen Fiebig** (SuS Wissentrup)
einstimmig

Lehrwart **Helmut Block** (HSG Altenbeken-Buke)
einstimmig

C) Beisitzer im Kreisspruchausschuss:

Ludwig Brinkmann	(TG Lage)
Horst Klocker	(VfL Schlangen)
Herward Tammer	(TBV Lemgo)
Friedhelm Evers	(TuS Sennelager)
Lothar Scheiblich	(TuS Eichholz-Remmigh.)
Udo Pälicke	(TV Großenmarpe)

en bloc einstimmig

D) Kassenprüfer:

Detlev Schüler	(TV Lemgo)
Ewald Heering	(HSG Herrentrup/Blomberg)

einstimmig

E) Geschäftsführer:

Gerd-Jürgen Klemme (HC Horn-Bad Meinberg)
(vom Vorstand eingesetzt)

TOP 13: Wahl der Vertreter für den Bezirks-, HV- und WHV-Tag

Wie in den vergangenen Jahren ermächtigten die Vereinsvertreter den Kreisvorstand die notwendige Zahl der Delegierten aus den Vorstandsmitgliedern zu bestimmen. Stimmen

TOP 14: Verschiedenes

Uwe Büker informierte über den abgelaufenen Schiedsrichter-Anwärterlehrgang. **Wilhelm Fischer** erinnerte an die Rücksendung der Bestandserhebungsbögen.

Der Kreisvorsitzende **Ulrich Kirchhof** bedankte sich bei der HSG Herrentrup/Blomberg für die Ausrichtung des Kreistages 2000 und schloss die Versammlung um 20:45 Uhr.

Für die Richtigkeit:

(Ulrich Kirchhof)
-Kreisvorsitzender-

(Wolfgang Kocinski)
-Protokollführer-